

# SCHÜLERZEITUNG



Sorbische Oberschule Ralbitz  
UNESCO Projektschule  
[www.sorbische-schule-ralbitz.de](http://www.sorbische-schule-ralbitz.de)

Dezember 2024  
28. Jahrgang, Nr. 289



## Nordlichter

Etwa Mitte Oktober konnten wir am Nachthimmel ein besonderes Phänomen beobachten. Mit dem bloßen Auge war das gar nicht so leicht, aber durch das Fotografieren mit einem Smartphone erschien der Himmel plötzlich bunt eingefärbt. Das sind Nordlichter.

Zwischen dem Herbst und dem Frühling sind in den Regionen des Nordpols Nordlichter sichtbar. Je dunkler der Himmel, desto besser kann man sie beobachten. Sie entstehen durch Sonnenwinde, die in die Atmosphäre gelangen. Sonnenwinde sind elektrisch geladene Teilchen, die, nachdem sie in die Atmosphäre gelangt sind, die Atome in der Luft zum Leuchten bringen. Immer öfter kann man dies auch in Deutschland beobachten. Sie sind meist rot oder grün, können aber auch blau oder lila erscheinen. In Europa sind Nordlichter

überwiegend in den skandinavischen Ländern, also in Norwegen, Schweden, Finnland und Island zu sehen. Sind die Sonnenwinde stark genug, zeigen sich die Nordlichter auch in unserer Region. Bevor das Phänomen wissenschaftlich untersucht wurde, wurden Nordlichter meist mit nordischen Göttern, der Vorhersage schlimmer Ereignisse oder dem Tod verbunden. Heute wissen wir,

dass es eine schöne Laune der Natur ist.

Quelle: <https://klexikon.zum.de/wiki/Polarlicht#:~:text=Das%20Polarlicht%20ist%20ein%20Leuchten,geldene%20Teilchen%20aus%20der%20Sonne>



## Frosch - Polizei - Fußball

An einem schönen Mittwoch im September begaben wir uns zum Wandertag mit dem Fahrrad auf den Weg. Als erstes fuhren wir von Rabitz zum Miltitzer Frosch. Dabei wehte uns der Wind kräftig entgegen. Deswegen freuten wir uns auf unsere Frühstückspause am Frosch. Dort erfuhren wir viel Interessantes über den



besonderen Stein. Danach führte uns der Weg weiter über Nebelschütz nach Kamenz. Dort wartete an der Polizeistation der Bürgerpolizist André Kober auf uns. Er zeigte uns das Revier, Utensilien der Beamten, ein kleines Gefängnis und erklärte uns den Tagesablauf eines Polizisten. Das war ein besonderes Erlebnis für uns und wir danken Herrn Kober für den Einblick in den Polizeiberuf. Mit dem Fahrrad ging es weiter zum Stadion der Jugend, wo wir die Fußballer der 8. und 9. Klasse bei einem Turnier anfeuertem. Zum Mittag kehrten wir in das Restaurant

Star ein, wo wir uns Döner, Dürüm und Pizza schmecken ließen. Nach dem Mittagessen fuhren wir weiter: voraus Herr Rehde und am Ende der Gruppe Frau Kober. Endlich hatten wir Rückenwind, der uns schnell zurück nach Rabitz brachte. Der Bordcomputer am Fahrrad zeigte am Ende des Tages 40 Kilometer.



- Text: Klasse 6, Fotos: Johannes Rehde -



## Regionaler Berufemarkt

Am Dienstag, den 1. Oktober 2024, fand an unserer Sorbischen Oberschule in Ralbitz der 2. regionale Berufemarkt statt. Die Aussteller, welche ihre Ausstellungsorte in der Sporthalle oder draußen hatten, kamen aus der Umgebung und waren meistens sogar Sorben. Sie hatten viele interessante Angebote, wie zum Beispiel das Drehen eines Glücksrads. Dort konnte man Stifte, Blöcke oder sogar das Lausitzer Monopoly gewinnen. Viele Schüler der umliegenden Schulen sind an diesem Tag zu uns nach Ralbitz gekommen. Hatte man Fragen, konnte man sich an dem Infopoint am Eingang der Sporthalle informieren.

Auch viele Workshops und Vorträge konnten die Schüler erleben. Bei interessanten Workshops, wie zum Beispiel der Roboterprogrammierung, der Holzwerkstatt oder einem Vortrag über Finanzberatung konnten die Schüler viel lernen. Mit VR-Brillen konnte man sich virtuell über viele Berufe informieren. In diesem Jahr hatten wir eine Besonderheit auf dem Berufemarkt: Von 17 bis 18 Uhr gab es eine Podiumsdiskussion rund um das Thema „Azubi der Zukunft“. Die Moderation übernahm Bogna Koreng vom MDR. Die Teilnehmer dieser Podiumsdiskussion waren: Marion Richter (Arbeitsagentur Bautzen), Alexander Welk (Deutsches Zentrum für Astrophysik), Uwe Richter (Schulleiter BSZ Bautzen), Thomas Retschke (R&Z Innovative Haustechnik), Benno Mroß (MKH-Agrarprodukte Wittichenau) sowie auch Ophelia Wessela und Jakob Metasch (Schüler, 10. Klasse). Die Schüler der 9. Klasse hatten die Aufgaben, die Schüler der ankommenden Schulen zu begrüßen, die Autos auf dem Parkplatz einzuweisen, in der Küche zu helfen oder bei technischen Arbeiten zu unterstützen. Das ist allen gut gelungen und sie hatten alle viel Spaß dabei. Der 2. regionale Berufemarkt war ein großer Erfolg. Doch das wäre nicht möglich ohne die tatkräftige Unterstützung aller Helfer, den Lehrern, Schülern und dem Organisationsteam - vielen Dank. Ein besonderer Dank gilt Herrn Kliemank, dem Organisator dieses Berufemarktes.

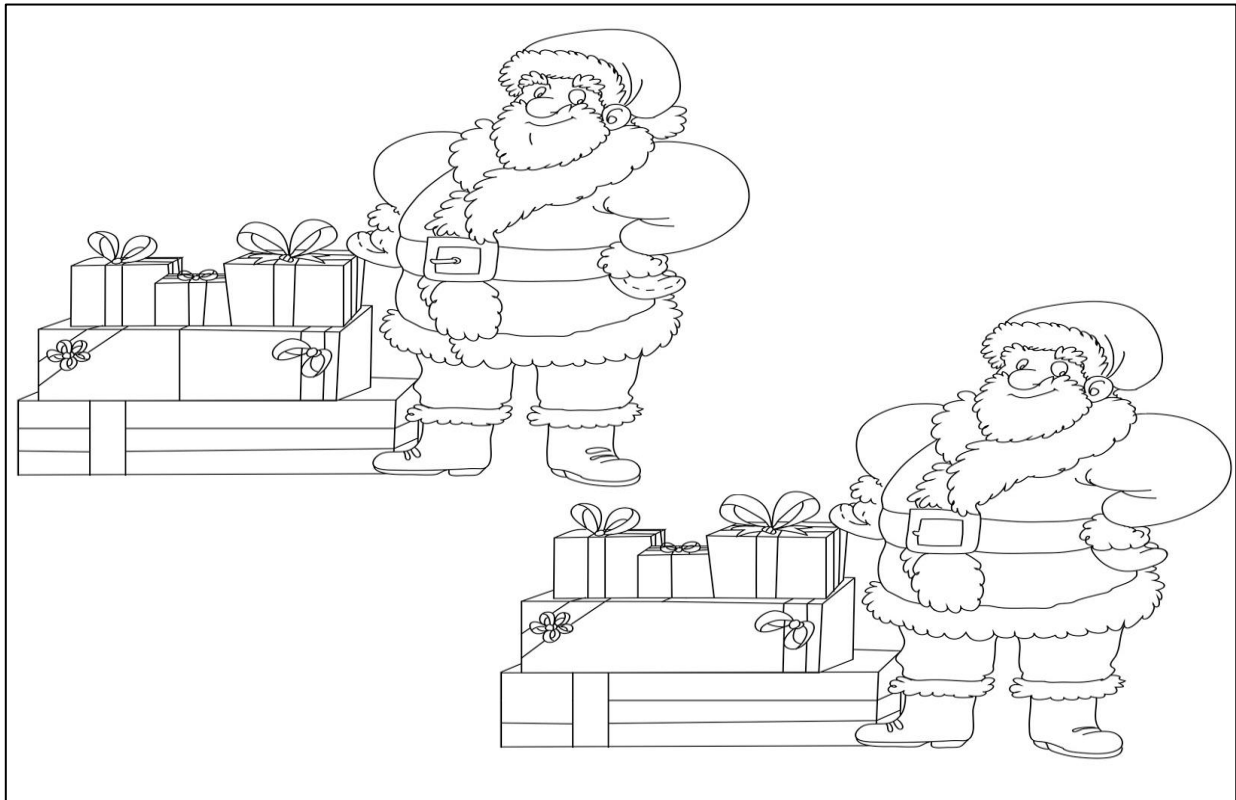


- Text: Jakob Bartsch u. Stephanie Metasch, Bild: Instagram - ralbicy\_regionalerberufemarkt -

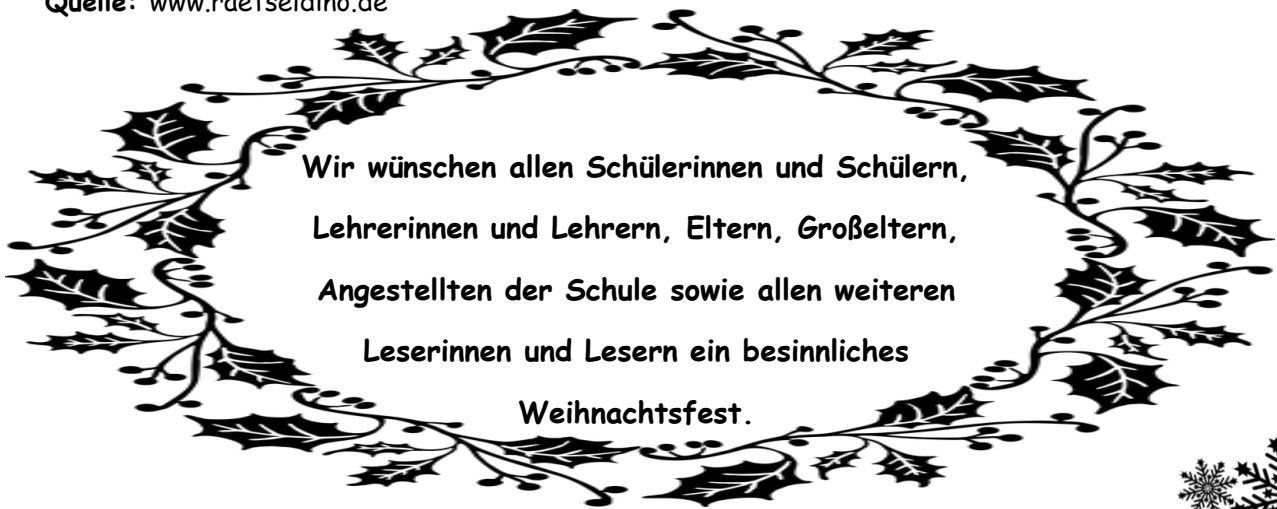


## Freue dich, Weihnacht kommt bald!

Finde 10 Unterschiede!



Quelle: [www.raetseldino.de](http://www.raetseldino.de)



Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern,  
Lehrerinnen und Lehrern, Eltern, Großeltern,  
Angestellten der Schule sowie allen weiteren  
Leserinnen und Lesern ein besinnliches  
Weihnachtsfest.



### INFORMATIONEN – TERMINE – VERSCHIEDENES

2. Dezember

Adventsvolleyball in Rabitz

19. Dezember

8. Klasse - Buchpremiere „Naša serbska kniha“

vom 23. Dezember

Weihnachtsferien

bis 3. Januar

Bilder: [www.pixabay.de](http://www.pixabay.de)